

Bürgerliste in Ruschberg vorn

Ergebnisse der Gemeinderatswahlen im zweit- und drittgrößten Ort der VG

■ **Heimbach/Ruschberg.** In **Heimbach** ging – wie auf Stadt- und VG-Ebene – die FWG als stärkste Kraft aus der Kommunalwahl hervor. Sie erhielt 5052 Stimmen und hat künftige neun Sitze im Gemeinderat, die CDU erhielt 4278 Stimmen und kommt auf sieben Sitze. Gewählt wurden im Einzelnen:

FWG: Jürgen Saar (642 Stimmen), Friedhelm Werle (414), Sandy Winter (372), Nils Hahn (364), Pascal Wagner-Schön (360), Klaus-Peter Forster (358), Helga Schmitt (356), Steffen Gutendorf (317), Frank Ell (269), Ersatzper-

son: Thomas Pontius (265) rückt für Jürgen Saar nach, der wieder zum Bürgermeister gewählt wurde.

CDU: Hans Nolde (591), Daniela Schmitt (466), Bernd Glöckner (416), Aljoscha Schmidt (346), Josef Sesterhenn (303), Marco Hebel (280), Anett Albrecht (258). Der Achteplatzierte, Mirko Schmitt, hatte ebenfalls

258 Stimmen, bei der Listenwahl ist allerdings die Reihenfolge der Bewerber entscheidend.

In **Ruschberg** hatten drei Gruppierungen Listen aufgestellt. Klarer Sieger ist die Bürgerliste Rusch-

berg, die 3452 Stimmen auf sich vereinen konnte und damit acht Sitze erhält. Die FWG (1158) darf drei Vertreter entsenden, die CDU (505) nur einen. Gewählt wurden:

Bürgerliste: Alfred Heu (482), Wolfgang Schmitt (452), Sebastian Simon (393), Reinhold Winand (341), Joachim Milbredt (290), Gerold Martini (273), Franz-Ulrich Werle (257), Alexander Stumpf (251), Ersatzperson: Holger Bier (250) rückt für Bürgermeister Alfred Heu nach.

FWG: Tobias Büstrin-Theiß (314), Bernd Schneider (133), Alexander Matheis (101)

CDU: Michael Biehrer (276)

